

GEBRAUCHSANWEISUNG

FERTIQUICK

Bewahren Sie den Test an einem trockenen Ort zwischen 2-30°C auf. Nicht einfrieren. Vor Sonnenlicht schützen. Den Aluminiumbeutel erst dann öffnen, wenn Sie mit der Testdurchführung beginnen möchten.

Dieses Test-Kit enthält 1 Test.



FertiQUICK ist ein Selbsttest zur Bestimmung von Spermien im Ejakulat. Mit Hilfe des Tests können Sie feststellen, ob die Spermienzahl normal (fruchtbar), gering (unfruchtbar) oder dazwischen (grenzwertig) ist.

Der Test sagt Ihnen:

- ob die Spermienzahl bei 20 Millionen pro Milliliter oder darüber liegt. Das ist der Wert, der als normal gilt.*
- ob die Spermienzahl unter dem normalen Fruchtbarkeitswert liegt (5 – 20 Mio.)
- ob die Spermienzahl sehr gering ist (unter 5 Mio.)

Der Schnelltest FertiQUICK ist ein Screening-Test, der Ihnen entweder ein positives oder negatives Ergebnis in zwei verschiedenen Fenstern anzeigt. Eine Erklärung, wie Sie das Testergebnis ablesen und interpretieren sollten, finden Sie auf den Seiten 1 und 2 dieser Gebrauchsanweisung. Unabhängig davon, wie Ihr Ergebnis ausfällt, ist es wichtig, dass Sie verstehen was Ihr Ergebnis bedeutet, bevor Sie entscheiden, ob Sie aufgrund eines möglichen Fertilitätsproblems medizinische Hilfe aufsuchen möchten.

*Nach Kriterien der WHO gilt ein Wert ab 20 Millionen pro Milliliter als fruchtbar.

Benutzen Sie den Test nur nach sorgfältigem Lesen der Gebrauchsanweisung.

LESEN UND VERSTEHEN SIE DIE GEBRAUCHSANWEISUNG BEVOR SIE MIT DER TESTDURCHFÜHRUNG BEGINNEN!

FertiQUICK ist einfach durchzuführen, wenn Sie den Anweisungen mit besonderer Aufmerksamkeit auf Details, folgen. Damit Sie akkurate Ergebnisse erzielen, vergewissern Sie sich, dass Sie vollständig verstehen, wie der Test durchgeführt werden soll und wie die Ergebnisse abzulesen sind, bevor Sie mit dem Test beginnen.

WICHTIGE INFORMATIONEN ZU DIESEM TEST

- Lesen Sie die gesamte Gebrauchsanweisung sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie mit der Testdurchführung beginnen.
- Benutzen Sie den Test nicht nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums auf der Verpackung.
- Den Test bei Zimmertemperatur durchführen (18 – 30° Celsius).
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Benutzen Sie den Test nicht als Verhütungsmittel.
- Der Test schützt nicht vor ansteckenden Geschlechtskrankheiten.
- Unzureichende Lichtverhältnisse und/oder Farbenblindheit können die Ergebnis-Interpretation beeinflussen.

pretation beeinflussen.

- Der Test ist nur zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Der Test muss bis kurz vor der Testdurchführung in der Aluminiumverpackung aufbewahrt werden. Öffnen Sie die Aluminiumverpackung erst dann, wenn Sie zur Testdurchführung bereit sind.

ANWENDUNG UND GEBRAUCH

Um akkurate Ergebnisse zu erhalten, müssen Sie jedem Schritt der Gebrauchsanweisung folgen.

1. Lesen und verstehen Sie die gesamte Packungsbeilage.
2. Überprüfen Sie die Testkomponenten.
3. Nehmen Sie eine Ejakulatsprobe, die 2 – 7 Tage nach der letzten Ejakulation liegt.
4. Führen Sie den Test durch.
5. Lesen Sie das Ergebnis ab.

FertiQUICK enthält folgende Komponenten:



- Testkassette (in Aluminiumverpackung versiegelt)
- Pipette
- Becher für Ejakulatsprobe
- Gefäß mit Lösung

Sollte eine der Testkomponenten fehlen oder beschädigt sein, tauschen Sie den Test um und/oder rufen Sie den Kundenservice an.

Zusätzlich notwendige Komponenten:

- Stoppuhr o.ä.

WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Alle Testkomponenten sind nicht giftig und sicher, wenn sie wie angegeben verwendet werden. Bei Augenkontakt kann die FertiQUICK-Lösung zu Irritationen führen – waschen Sie die Augen mit ausreichend Wasser aus. Nach dem Gebrauch können alle Testkomponenten mit dem Hausmüll entsorgt werden.

SO NEHMEN SIE DIE EJAKULATSPROBE

Warten Sie mindestens 48 Stunden, aber nicht länger als 7 Tage nach Ihrer letzten Ejakulation, um eine Probe für den Test zu entnehmen. Nehmen Sie Ihre Probe durch manuelle Stimulation/Masturbation. Sammeln Sie die Probe in dem Becher, der dem FertiQUICK Set beiliegt.

1. Ejakulieren Sie direkt in den Becher. Es ist wichtig, dass Sie das gesamte Ejakulat in dem Becher auffangen. Verwerfen Sie die Probe, wenn Sie nicht das gesamte Ejakulat aufgefangen haben. Reinigen Sie den Becher mit lauwarmem Wasser, trocknen ihn und benutzen Sie ihn erneut. Warten Sie wieder mindestens 48 Stunden und höchstens 7 Tage, ausgehend von Ihrer letzten Ejakulation, um eine neue Probe zu nehmen.
2. Stellen Sie den Becher auf eine ebene Fläche.
3. Nun sind Sie bereit, den Test durchzuführen. Befolgen Sie die Anweisungen im nächsten Abschnitt „FertiQUICK – Durchführung“ genau.

DURCHFÜHRUNG DES TESTS

FertiQUICK- Durchführung

Arbeiten Sie auf einer ebenen Fläche. Halten Sie eine Stoppuhr o.ä. bereit, bevor Sie mit dem Test beginnen.

1. Lassen Sie die Probe 20 Minuten im Becher ruhen.

Die Ejakulatsprobe ist zu dickflüssig um direkt nach der Ejakulation getestet werden zu können. Daher müssen Sie mindestens 20 Minuten warten bis sich die Probe verdünnt. Die Proben können bis zu 3 Stunden nach der Ejakulation verwendet werden. Verwerfen Sie die Probe, wenn Sie sie nicht innerhalb von 3 Stunden getestet haben und warten Sie mindestens 48 Stunden und höchstens 7 Tage bevor Sie erneut eine Probe nehmen.

2. Platzieren Sie alle Testkomponenten auf einer ebenen und sauberen Fläche, so dass sie gut erreichbar sind.

Öffnen Sie die Plastikverpackung und entnehmen Sie die Pipette und das Gefäß mit der Lösung und entfernen Sie die Verpackung um die Testkassette.

3. Füllen Sie die Pipette bis zur Linie mit Ejakulat.



Halten Sie die Pipette in die Ejakulatsprobe, vermeiden Sie festes oder klebriges Material. Ziehen Sie den Kolben der Pipette vorsichtig hoch bis die schwarze Linie erreicht ist und vermeiden Sie Luftbläschen, festes und/oder verklebtes Material im Inhalt der Pipette.

Sollten Luftbläschen entstehen, drücken Sie die Ejakulatsprobe langsam heraus und starten Sie den Vorgang von neuem. Vergewissern Sie sich, dass die Ejakulatsprobe die Pipette genau bis zur schwarzen Linie füllt. Geben Sie gegebenenfalls etwas hinzu oder entfernen Sie überflüssige Flüssigkeit aus der Pipette.

4. Geben Sie Ejakulat aus der Pipette in das Lösungsfläschchen.

Halten Sie die Pipette mit dem Ejakulat in das Lösungsfläschchen und drücken Sie den Kolben der Pipette leicht, um Ejakulat in die Lösung zu geben.

5. Verschließen Sie das Lösungsfläschchen wieder und mischen Sie das Ejakulat mit der Lösung.

Schrauben Sie die Verschlusskappe erneut auf das Lösungsfläschchen und vermischen Sie die Inhalte vorsichtig miteinander. Am besten schütteln Sie das Fläschchen mindestens fünf bis zehn Mal. Ist Ihre Ejakulatsprobe besonders fest, schütteln Sie das Fläschchen weitere zehn Mal. Schütteln Sie die Lösung nicht zu fest - andernfalls könnte das Gemisch schäumen, wodurch der nächste Schritt beeinflusst werden könnte.

Zur Eigenanwendung



6. Warten Sie zwei Minuten bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

7. Schrauben Sie die kleine durchsichtige Kappe an der Spitze des Lösungsfläschchens ab.

8. Geben Sie jeweils 3 Tropfen des Gemisches auf beide Anwendungsfelder (S) der Testkassette.

Öffnen Sie die Aluminiumverpackung um die Testkassette indem Sie an der Einkerbung ziehen. Entnehmen Sie die Testkassette und legen Sie sie flach auf eine ebene Unterlage.

Schrauben Sie die kleine durchsichtige Kappe an der Spitze des Lösungsfläschchens ab.

Halten Sie das Lösungsfläschchen mit dem Ejakulat-Gemisch senkrecht, ca. 2 cm über die Testkassette, drücken Sie leicht auf das Lösungsfläschchen, um jeweils exakt 3 Tropfen des Gemisches auf die beiden Vertiefungen der Testkassette zu geben. Die Anwendungsfelder auf der Testkassette sind mit einem „S“ markiert.

Geben Sie nicht mehr oder weniger als 3 Tropfen auf jedes Anwendungsfeld.



9. Beginnen Sie mit der Zeitmessung.
10. Warten Sie 7 Minuten und lesen Sie das Ergebnis ab.

Benutzen Sie die Stoppuhr direkt nachdem Sie die Ejakulatsprobe auf die Testfelder der Testkassette aufgetragen haben und lesen Sie das Ergebnis exakt 7 Minuten später ab.

Lesen Sie das Testergebnis nicht vor oder nach 7 Minuten ab - dies könnte zu einem verfälschten Testergebnis führen. Eine detaillierte Beschreibung wie Sie das Ergebnis ablesen und interpretieren finden Sie auf der nächsten Seite.

ERGEBNIS ABLESEN

- Lesen Sie das Ergebnis in einem hellen Raum ab.
- Um Ihr Ergebnis abzulesen, schauen Sie an allen 4 möglichen Positionen auf der Testkassette, ob eine Linie zu sehen ist.

Wichtige Anmerkung: Vergleichen Sie die Linien nicht miteinander, denn es ist unerheblich, ob eine Linie stärker oder schwächer ist als die andere. Testlinien können aber müssen nicht so dunkel sein wie Kontrolllinien. Üblicherweise wird die Testlinie auf der rechten Seite nicht so dunkel sein wie die Testlinie auf der linken Seite.

Sobald eine Linie erkennbar ist, sollten Sie die Frage mit „Ja“ beantworten, unabhängig davon wie schwach die Linie ist oder wie sie im Vergleich zu anderen Linien im Test aussieht.

Lesen Sie zunächst die Linie im Kontrollfeld C ab (gekennzeichnet durch „C“). Wenn Sie den Test korrekt durchgeführt haben, erscheint in

beiden C-Feldern eine starke Linie. Entsteht in beiden C-Feldern keine Linie, ist die Durchführung des Tests ungültig; Sie sollten FertiQUICK mit einem neuen Test wiederholen.



Sie sehen eine Linie im linken C-Feld (5M)?

Ja Nein

Sie sehen eine Linie im rechten C-Feld (20M)?

Ja Nein

Wenn Sie beide Fragen mit „nein“ beantwortet haben, ist das Testergebnis ungültig und sollte mit einem neuen FertiQUICK Test wiederholt werden.

Linkes Feld

Betrachten Sie nun das linke „T-Feld“ der Testkassette (5M). Wenn Sie hier eine Linie erkennen können, beträgt Ihre Spermienquantität mindestens 5 Millionen pro Milliliter, kann aber mehr betragen. Die Stärke der Kontrolllinie kann variieren, die Linie kann so dunkel sein wie die Kontrolllinie oder heller.

Kreuzen Sie „Ja“ an, wenn Sie eine Linie im Testfeld „T“ erkennen können. Beachten Sie, dass die Farbausprägung der Linie im Vergleich mit den anderen Linien variieren kann.



Sehen Sie eine Linie im linken Testfeld „T“?

Ja Nein

Ein „Ja“ bedeutet, dass Ihre Spermienanzahl mindestens 5 Millionen/Milliliter beträgt.

Rechtes Feld

Im letzten Schritt betrachten Sie die Testlinie „T“ im rechten Feld (20M). Wenn Sie hier eine Linie erkennen können, beträgt Ihre Spermienanzahl mindestens 20 Millionen pro Milliliter, kann aber höher liegen. Die Intensität der Linie ist auch hier unerheblich; sie kann so dunkel sein wie die Kontrolllinie C oder schwächer. Die Testlinie im rechten Testfeld T (20M) kann so dunkel sein wie die Linie im linken Testfeld T (5M) oder heller.

Kreuzen Sie „Ja“ an, wenn Sie eine Linie im Testfeld „T“ erkennen können. Die Farbintensität kann von den anderen Linien abweichen.



Sehen Sie eine Linie im rechten Testfeld „T“?

Ja Nein

Ein „Ja“ bedeutet, dass Ihre Spermienanzahl mindestens 20 Millionen/Milliliter beträgt.

IHR ERGEBNIS BEDEUTET...



• **Fruchtbar:** Wenn Sie im linken (5M) und im rechten (20M) Testfeld „T“-Linien erkennen können, beträgt die Anzahl der Spermien pro Milliliter mindestens 20 Millionen. Das Ejakulat uneingeschränkt fruchtbarer Männer hat durchschnittlich 20 Millionen Spermien pro Milliliter oder mehr. Dieser Referenzwert ergibt sich aus zahlreichen Studien mit gesunden, fruchtbaren Männern (WHO = Weltgesundheitsorganisation). Dieses Ergebnis allein beweist allerdings nicht Ihre Fruchtbarkeit bzw. Zeugungsfähigkeit. Die

Fruchtbarkeit kann durch andere Faktoren außer der Anzahl von Spermien beeinflusst werden.



• **Grenzwertig:** Wenn Sie eine Testlinie im linken (5M) aber nicht im rechten (20M) Testfeld „T“ erkennen können, beträgt die Anzahl der Spermien mindestens 5 Millionen/Milliliter und weniger als 20 Millionen/Milliliter. Sie können zeugungsfähig sein, sollten aber einen Arzt aufsuchen um eine genauere Analyse Ihrer Spermien zu erhalten und um eventuelle Behandlungsmöglichkeiten zu besprechen.



• **Unfruchtbar:** Wenn Sie weder im linken noch im rechten Testfeld „T“ eine Linie erkennen können, beträgt die Spermienanzahl weniger als 5 Millionen/Milliliter. Die Wahrscheinlichkeit auf natürlichem Wege Vater werden zu können ist gering. Sie sollten eine komplette Ejakulatsanalyse beim Arzt durchführen lassen und mögliche Behandlungswege diskutieren.

• **Ungültig:** Erscheint eine Testlinie im rechten Testfeld (20M) aber nicht im linken Testfeld (5M), hat der Test nicht richtig funktioniert und ist ungültig. Sie sollten einen neuen Test FertiQUICK durchführen.

FOLGENDES KANN ZU VERFÄLSCHTEN ERGEBNISSEN FÜHREN

- Lesen Sie das Testresultat nicht zu früh und nicht zu spät ab. Sie müssen 7 Minuten einhalten, nachdem Sie die Mischung aus Lösung und Ejakulat auf die Anwendungsfelder aufgetragen haben.
- Geben Sie die Lösungs-Mischung auf das Anwendungsfeld (S), nicht auf das Ergebnissfeld!
- Rühren Sie die Ejakulatsprobe ausreichend mit der Pipette, bevor Sie sie mit der FertiQUICK-Lösung vermischen.
- Achten Sie darauf, nicht zu viel/zu wenig der FertiQUICK-Lösung/Ejakulatsprobe in das Anwendungsfeld (S) der Testkassette zu geben. Sie müssen exakt 3 Tropfen auf das Anwendungsfeld (S) auftragen.
- Mischen Sie die Ejakulatsprobe gründlich mit der FertiQUICK-Lösung, bevor Sie beides mit der Pipette aufziehen.
- Vermeiden Sie es, das Gemisch aus Lösung und Ejakulat zu früh in die Pipette zu füllen. Die Mischung sollte 2 Minuten ruhen, bevor sie mit Hilfe der Pipette aufgezogen wird.
- Achten Sie darauf, genügend Ejakulat in den Lösungspuffer zu geben. Vergewissern Sie sich, dass die Pipette genau bis zur schwarzen Linie mit Ejakulat gefüllt ist.
- Achten Sie darauf, das gesamte Ejakulat zu sammeln, vor allem die ersten Tropfen.
- Eingeschränkte Sehkraft, Farbenblindheit und/oder schlechte Lichtverhältnisse können Ihre Fähigkeit, das Resultat zu interpretieren, beeinflussen.
- Es kann zu verfälschten Testergebnissen kommen, wenn Sie eine Probe verwenden, die nicht im Zeitrahmen von 48 Stunden und 7 Tagen, ausgehend von der letzten Ejakulation, genommen wurde.

FRAGEN UND ANTWORTEN

Mein Ejakulat hat sich auch nach 20 Minuten nicht verflüssigt. Kann ich den Spermatest trotzdem durchführen?

Einige Ejakulate verflüssigen sich nicht so schnell wie andere. Unser Spermatest FertiQUICK kann Ihnen ein verlässliches Testergebnis liefern, auch wenn Ihr Ejakulat sich nicht sichtlich verdünnt hat. Hierbei ist es besonders wichtig, dass das Ejakulat 20 Minuten ruhig gestanden hat, Sie es wie angegeben vermischt und kein „festes“ Material mit in den FertiQUICK-Lösungspuffer gegeben haben. Das Ejakulat kann sich weiter verflüssigen, wenn Sie es etwas länger als 20 Minuten stehen lassen oder auf Körpertemperatur erwärmen. Ziehen Sie den flüssigsten Teil der Ejakulatsprobe in die Pipette. Sollte sich das Ejakulat gar nicht verflüssigen oder die Pipette ist nicht bis zur schwarzen Linie mit Ejakulat füllbar, ohne „festes“ Material aufzunehmen, werfen Sie die Probe und wiederholen Sie den Spermatest nach frühestens 48 Stunden. Sollte das Problem auch bei dem zweiten Versuch auftreten, können Sie den Spermatest FertiQUICK nicht anwenden.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass sich Ihre Ejakulatsprobe nicht ausreichend verdünnt hat und Sie den Test daher nicht durchführen konnten bzw. Sie den Test durchgeführt haben, aber der Ansicht sind, dass das Testresultat aufgrund der Konsistenz der Ejakulatsprobe nicht aussagekräftig bzw. verfälscht ist, lassen Sie einen Spermatest bei Ihrem Arzt durchführen.

Nach 7 Minuten ist keine Testlinie erkennbar; später war allerdings eine Testlinie zu erkennen. Bedeutet dies, dass das Testresultat wirklich positiv ist?

In einigen Fällen kann es bei der Anwendung des Spermatests FertiQUICK vorkommen, dass sich erst kurz vor Ablauf der 7 Minuten eine Testlinie bildet. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass Sie das Resultat nicht früher oder später als nach 7 Minuten ablesen. Ein verfrühtes oder zu spätes Ablesen des Testresultats kann bei unserem Spermatest FertiQUICK zu inkorrekten Ergebnissen führen.

Was bedeutet es, wenn in den Ergebnisfeldern unterschiedliche Resultate auftreten?

Das rechte Testfeld kann ein negatives Resultat anzeigen (keine Testlinie bei 20 Millionen) und das linke Testfeld ein positives Resultat (Testlinie, 5 Millionen). Dies bedeutet, dass Ihre Spermienanzahl geringer ist als die eines durchschnittlichen fruchtbaren Mannes - trotzdem können Sie auf natürlichem Wege oder mithilfe einer Behandlung Kinder zeugen. Der Test muss in jedem Fall in beiden Fenstern ein positives Resultat anzeigen, sofern das rechte Testfeld (20 Millionen) positiv ist. Sollte der Test im linken Feld negativ und im rechten Feld positiv sein, ist das Testresultat demnach ungültig.

Der Test zeigt eine Kontroll- und eine Testlinie im rechten Testfenster (20 Millionen), aber keine Testlinie im linken Testfeld (5 Millionen). Warum bedeutet dies nicht, dass meine Spermienanzahl mindestens 20 Millionen pro Milliliter beträgt?

Männer, deren Spermienanzahl 20 Millionen/Milliliter oder mehr beträgt, sollten in beiden Testfeldern ein positives Resultat erkennen können, wenn der Spermatest richtig durchgeführt wurde und richtig funktioniert. Sollten Sie nur ein positives Testresultat auf dem rechten Testfeld, aber nicht auf dem linken Testfeld erkennen, müssen Sie FertiQUICK mit einem neuen Test durchführen.

In einem Testfeld erschienen sowohl eine Kontroll- als auch eine Testlinie, im zweiten Testfeld war nur eine Testlinie zu erkennen. Ist die „Hälfte“ des Spermatests gültig?

Nein. Der Spermatest FertiQUICK enthält nur einen Teststreifen, daher funktioniert das Resultat der rechten Seite nicht unabhängig von dem der linken Seite. Das Testresultat ist somit als ungültig zu bewerten.

www.fertiquick.de

Gebrauchsanweisung beachten	Nur für In-vitro-Diagnostik (Anwendung außerhalb des Körpers)	siehe Aufdruck Packung
Bei 2-30°C trocken lagern NICHT EINFRIEREN!	Nicht einfrieren	Nicht wiederverwenden
	Tests pro Packung	siehe Aufdruck Packung



Gebrauchsanweisung Deutsch
Stand der Information: Januar 2011

NanoRepro AG
Untergasse 8
D-35037 Marburg



Dem Leben zuliebe.